

Ausbildung, Studium oder beides parallel?

„Karriere im MK“ bietet Jugendlichen am 19. September umfassende Möglichkeiten zur Information

Von Carmen Ahlers

Hemer. Welcher Job passt zu mir, wie soll es nach dem Schulabschluss weitergehen? Ausbildung oder Studium oder gar beides parallel? Fragen auf diese Antworten werden Schülerinnen und Schüler sowie ihre Eltern bei der Ausbildungs- und Studienbörse „Karriere im MK“ finden. Bereits 4000 Jugendliche haben sich im Vorfeld der am Dienstag, 19. September, stattfindenden Veranstaltung angemeldet.

Dieser Tag kann für die jungen Leute richtungweisend sein, und die Vertreter der 116 Unternehmen oder auch Hochschulen werden ihr Bestes geben, um den Jugendlichen ein genaues Bild der verschiedenen Berufe zu vermitteln. Die Organisatoren – die Städte Hemer, Iserlohn, Menden und Balve – stehen in den Startlöchern, das Grohe-Forum und das benachbarte Festzelt werden nach dem Oktoberfest-Wochenende vorbereitet, und am Dienstag kommender Woche öffnet „Karriere im MK“ seine Pforten. Die Besucher gelangen an diesem Tag nur durch den Eingang Platanenallee in den Sauerlandpark.

Im benachbarten Gebäude der Citkomm kamen Veranstalter, Partner und Sponsoren am Dienstag zusammen, um deutlich zu machen, dass die Ausbildungs- und Studienbörse ein Mammutprojekt ist, das sich längst über die Region hinaus einen Namen geschaffen hat. In den

vergangenen Jahren haben viele Unternehmen durch diese Veranstaltung ihre Ausbildungsplätze besetzen und damit eine echte Erfolgsgeschichte schreiben können. Auch die Citkomm ist seit Jahren dabei und hat über „Karriere im MK“ zunächst Praktikanten gefunden, die teilweise auch eine Ausbildung bei Citkomm begonnen haben. Wie an vielen anderen Ständen auch, stehen Auszubildende bei Citkomm während der Veranstaltung in vorderster Reihe, um den Schülern die Scheu oder auch die Berührungsängste zu nehmen.

Genauere Informationen zu den dualen Studiengängen

Genauere Informationen wird es zum Beispiel auch zu den dualen Studiengängen geben. „Viele Schulabgänger entscheiden sich oft gegen ein Studium, weil die Angebote nicht bekannt wird“, sagte Thomas Haude, Wirtschaftsförderer der Stadt Iserlohn. Aber auch die Vertreter der Fachhochschule Südwestfalen und der University of Applied Sciences Europe werden sich detailliert vorstellen und ihre Vielseitigkeit vorstellen. Denn auch dort gibt es zum Beispiel duale Studiengänge, zu denen es bei „Karriere im MK“ auch Vorträge geben wird.

Mit eingebunden ist dieses Jahr erstmals die Tribüne des Grohe-Forums, auf der verschiedene Workshops ab 13 Uhr angeboten werden. Dort geht es unter anderem um



Jochen Schröder, Josef Schulte, Prof. Dr. Daniel Kaltoven, Birgit Geile Hänßler, Kerstin Piquett, Kirsten Staubach, Cornelia Schmittat, Thomas Haude, Sandra Pawlas, Gudrun Jung-Malberger und Sabine Neumann.

FOTO: CARMEN AHLERS

„Work & Travel“, um Studieren im Ausland, das „Freiwillige Soziale Jahr“ oder die Studienfinanzierung. „Wenn das gut angenommen wird, wird es im kommenden Jahr anders in die Börse eingebunden“, so Thomas Haude.

Josef Schulte, stellvertretender Geschäftsführer des Märkischen Arbeitgeberverbandes, betonte, dass die Messe ein wichtiges Instrument für die Mitgliedsfirmen sei, und Jochen Schröder von der Wirtschafts- und Förderungsgesellschaft des Märkischen Kreises freute sich,

dass die Ausbildungs- und Studienbörse mittlerweile ein Selbstläufer sei, was die Anmeldezahlen belegen würden. „Die Aussteller kommen zwar überwiegend aus den vier Städten, aber auch Firmen aus den Nachbarstädten sind vertreten“, sagte er. „Es ist eine sehr wichtige Messe, um für Nachwuchsgewinnung im Handwerk zu sorgen“, betonte Gudrun Jung-Malberger von der Kreishandwerkerschaft MK und Sandra Pawlas, Leiterin der Agentur für Arbeit, sagte, dass die Agentur ein Ziel habe – nämlich die

jungen Leute und ihre potenziellen Arbeitgeber zusammenzubringen. „Wir sind eine ganz neutrale Beratungsinstitution“, betonte sie.

Die Ausbildungs- und Studienbörse hat dieses Jahr veränderte Öffnungszeiten – von 9 bis 18 Uhr sind Schüler und Eltern willkommen. Und damit das Programm ein wenig aufgelockert wird, haben die Veranstalter eine Autogrammstunde mit den Roosters-Stars Kevin Schmidt, Sebastian Dahm und Johannes Salmonsson auf den Weg gebracht, die um 14.30 Uhr beginnt.